

Beitrag von „BalticMini“ vom 1.10.2019, 10:01

Hallo liebes Forum,

ich sammle gerade Teile zusammen um im kommenden Frühjahr den Rundumschlag bzgl. Leistungssteigerung zu machen.

Geplant ist:

- Kompressorwartung plus kleines Pulley [Calibra4ever](#) du kannst dich schon auf einen Auftrag freuen
- Wapu neu
- LLK neu und größer (noch keine Entscheidung)
- Bypassklappe [Sascha](#) darf sich freuen
- Krümmer neu @Rookie darf sich freuen
- Steuergerät update auf FL mit GP Software [Littletitus](#) oder [FlyingArt](#) darf sich freuen (da müssen wir uns noch einmal unterhalten 😊)
- Zündspule, Kabel und Kerzen neu (MSD)
- **Einspritzdüsen vom Focus RS**

und genau beim letzten Punkt kommen wir zu meiner Frage. Ich bin der Meinung in einem anderen Fred etwas gelesen zu haben, dass die RS Düsen normal bei einem anderen Benzindruck gefahren werden.

In der Vorbereitung des Ganzen habe ich mir eine gebrauchte Ansaugbrücke zugelegt und diese schon mal glasperlstrahlen lassen. Dazu natürlich auch eine zweite Fuelrail und in dem Moment ist mir aufgefallen, das ich hier noch nichts über geänderte Benzindrücke bzw. einstellbare Druckregler gelesen habe.

Das Thema geänderte Zündkerzen ist doch auf eine magerere Verbrennung zurück zu führen? Kann man dem ganzen nicht durch einen etwas höheren Benzindruck entgegenwirken?

Gibt es Erkenntnisse zu einem geänderten Benzindruck?

Könnte es überhaupt Sinn machen?

Ich freu mich auf eure Meinungen

Gruß Christian

Beitrag von „OddSmoke67“ vom 1.10.2019, 13:12

Wie willst Du bei nem Singerrailsystem den Benzindruck erhöhen, ohne das Dir im Leerlauf das unverbrannte Benzin hinten wieder rausläuft? Wenn er denn überhaupt läuft... 🤔

Der W11 ist ein Porteinspritzer mit vollsequentieller Einspritzung...kein Spi und auch kein Mpi und noch lange kein Direkteinspritzer...

Beitrag von „BalticMini“ vom 1.10.2019, 15:03

@Jazzman Und wozu sitzt auf der Singlerail dann ein Druckregler?

Nach deiner Aussage ist der Benzindruck dann ja völlig egal 🤔